



**Campus**  
Felix Fingers  
coole Bilder  
Seite 31

# Region Augsburg

**Einkaufen**  
Die Debatte um  
den Mobilo  
Seite 35



NUMMER 253

Dienstag, 3. November 2015

27



## Doris Wiedemann aus Schwabmühlhausen ist auf dem Weg zur Motorradfrau des Jahres

Seit ihrem 18. Lebensjahr sitzt Doris Wiedemann am liebsten im Sattel ihres Motorrads. Ihre Touren führten die Schwabmühlhauserin bereits um die ganze Welt. Und nicht erst seit ihrer Tour vom sonnigen Florida durch Eis und Schnee zur Nordküste Alaskas entlang des Dalton Highways

ist ihr Name in der Szene ein fester Begriff. Schließlich legte sie diese Strecke als erste Frau überhaupt mit dem Motorrad im Winter zurück. Nun sind auch das Internetportal *fembike* und die Fachzeitschrift *Bike und Business* auf die zierliche 48-Jährige aufmerksam geworden. Wiedemann ist eine von

zehn Frauen bundesweit, die für den Titel der „Bike Woman of the Year“, also der Motorradfrau des Jahres, nominiert wurde. Drei der nominierten Kandidatinnen werden dann im Rahmen der Fachtagung „bike und business“ am 26. November prämiert.

Foto: Wiedemann

### Kommentar

VON ANTON SCHLICKENRIEDER  
Kunstförderpreis

» [asz@augsburger-allgemeine.de](mailto:asz@augsburger-allgemeine.de)



## Künstlerischer Dauerbrenner

Was als kleines Gegengewicht zur landauf landab üblichen Sportförderung begann, hat sich in Kissing zum Dauerbrenner entwickelt. Seit 20 Jahren wird in der Paartalgemeinde der Kunstförderpreis verliehen. Die Stadtparkasse Augsburg und der eigentlich winzige Kunstkreis Lechkiesel haben sich darum verdient gemacht, die Kommune selbst stellt ihr Rathaus zur Verfügung, das sich im Gegenzug mehr und mehr mit preisgekrönten Werken füllt. Und Bürgermeister Manfred Wolf wird jedes Jahr etwas kunstsinniger, denn er hat seinen festen Platz in der Jury.

Es dürfte nicht allzu viele Preise dieser Art geben, die sich so lange halten konnten. Selbst der kleine Makel tut dem keinen Abbruch, dass in vielen Jahren Künstler ausgezeichnet wurden, die ihrer Lebenslage wegen einer Förderung eigentlich gar nicht mehr bedurften.

## Wittelsbacher Land

FRIEDBERG

Zu blond? Friedbergerin